

Alles, was Recht ist

Eigentlich unverständlich: Viele Klein- und Mittelbetriebe nützen das Angebot von Rechtsanwälten, Notaren und Wirtschaftstreuhändern erst dann, wenn der Hut brennt. Dabei können die Profis in Sachen Recht und Wirtschaft viel mehr als im letzten Moment Feuerwehr spielen.

VIER SPEZIALISTEN AUF EINEN BLICK

Notare

Die Profis für Sicherheit

- Kauf- und Schenkungsverträge
- Treuhandschaften
- Grundbuchsachen
- Firmenbuchsachen
- Verlassenschaften
- Beglaubigungen
- Testamente

Rechtsanwälte

Die Spezialisten für alle Rechtsgebiete

- Zivil- und Strafverfahren
- Familienrechtsangelegenheiten
- Insolvenzverfahren
- Verwaltungssachen
- Beratung bei Wirtschaftsverträgen
- Errichtung von Verträgen und Testamenten
- Unterstützung bei Vermögensverwaltung

Steuerberater

Die Experten in allen Finanzfragen

- Steuerliche Beratung
- Buchhaltung
- Lohnverrechnung
- Finanzplanung
- Investitionsplanung

Wirtschaftsprüfer

Die Berater für Wachstum

- Prüfung der ordnungsmäßigen Buchführung
- Jahresabschlussprüfungen
- Umfassende betriebswirtschaftliche Beratung
- Beratung bei Umgründungen
- Beratung bei Stiftungsgründungen
- Prüfung der Kreditwürdigkeit



Am Anfang sah alles noch wunderbar aus. Als die drei Studienkollegen ihre Geschäftsidee fanden, ging es vor allem darum, bloß keine Zeit zu verlieren. Ein Mustergesellschaftsvertrag war schnell zur Hand, die Eintragung ins Firmenbuch auch kein Problem und schon waren die Drei zu 33 Prozent an ihrer neuen Firma beteiligt. Den Geschäftsführer zu finden, fiel auch nicht schwer – den Job sollte doch derjenige von ihnen übernehmen, der den kaufmännischen Teil des Unterfangens leitete. Logisch, oder?

So weit so gut. Eine gute Weile lief alles wie am Schnürchen, trotz 60-Stunden-Woche und Vollstress. Bis der Geschäftsführer begann, die gemeinsame Firma zwar nach wie vor korrekt, aber ziemlich autistisch zu führen. Als er dann auch noch reihenweise die falschen Leute einstellte, hatten es die beiden ändern satt und wollten ihn absetzen: Sie erlebten dabei aber ihr blaues Wunder. Denn im verwendeten Mustervertrag war für die Ablösung des Geschäftsführers eine Drei-Viertel-Mehrheit festgelegt. Sie hatten aber zu zweit nur Zwei-Drittel. Blöd gelaufen.

Michael Umfahrer:
Beratung durch Notare
kann rechtliche
Klarheit schaffen.

Foto ÖNK



Das Beispiel ist eines unter vielen, die Rechtsanwälte erzählen, wenn sie nach Kunden gefragt werden, die lieber früher hätten kommen sollen. Gerhard Benn-Ibler, Präsident des Österreichischen Rechtsanwaltskammertages ist daher überzeugt, dass so manche Malaise abzuwenden gewesen wäre, wenn die Betroffenen im Vorfeld eine Rechtsauskunft eingeholt hätten. Als Bereiche, in denen gerade von Klein- und Mittelbetrieben oft auf eine anwaltliche Beratung vergessen wird, nennt er neben der Formulierung von Gesellschaftsverträgen auch die Gestaltung der Allgemeinen Geschäftsbedingungen, Fragen von E-Commerce und Datenschutz und nicht zuletzt auch Lieferanten- und Abnehmerverträge.

Rettung vor dem Ruin

Wie überhaupt zu beobachten ist: Während beim Streitfall vor Gericht kaum ein Unternehmer darauf verzichtet, sich von einem Fachmann vertreten zu lassen, werden Verträge oft mit einem erschreckenden Ausmaß an Sorglosigkeit aufgesetzt und unterschrieben: in der guten Hoffnung, dass alles ohnehin nur eine Formsache sei. Und überhaupt, wie heißt es doch auf gut Österreichisch: Wir werden schon kan Richter brauchen. Meistens stimmt das ja auch. Bloß: Wenn nicht, können unexakt formulierte Verträge den Ruin bedeuten.

Dass Schadensbegrenzung im Vorfeld der bessere Weg ist, betont auch der Wiener Notar Michael Umfaher, Vorsitzender des Fachausschusses Unternehmensrecht in der Österreichischen Notariatskammer: „Die Beratung durch einen Notar kann rechtliche Klarheit schaffen und durch entsprechende Verträge vor unerwünschten Folgen schützen.“ Doch neben Beratung und Beurkundung können Notare auch in vielen anderen Fragen wichtige Partner von Unternehmen sein. Etwa überall dort, wo es um Lösungen geht, die alle Beteiligten zufrieden stellen. Denn als Träger eines öffentlichen Amtes sind Notare von Gesetz wegen verpflichtet, unparteiisch und objektiv zu handeln.

Insbesondere in der Gründungsphase sollten Unternehmer aber auch an die Dienstleistungen der dritten Beratergruppe aus dem Bereich Recht und Wirtschaft denken, der Steuerberater und Wirtschaftsprüfer. Als Experten für Finanzfragen aller Art konnten sie schon so manchen Unternehmer vor einem Fehlstart mit anschließender Bruchlandung bewahren. „Unternehmensgründer sollten gleich zu Beginn der Planungsphase einen Steuerberater konsultieren“, rät Klaus Hübner, Präsident der Kammer der Wirtschaftstreuhänder. „Denn je sorgfältiger die Entscheidungen und Berechnungen vor dem Start eines Geschäftsprojekts erfolgen, desto geringer ist die Gefahr, das gesetzte Unternehmensziel nicht zu erreichen.“

Gerhard Benn-Ibler: Rechtsanwälte auch bei Verträgen zu Rate ziehen

Foto: ÖRAK



Klaus Hübner: Steuerberater helfen, das gesetzte Unternehmensziel zu erreichen.

Foto: KWT

Erstgespräch kostenlos

Dass manchmal auf ein erstes Beratungsgespräch aus Kostengründen verzichtet wird, erscheint in diesem Zusammenhang besonders absurd. Üblicherweise wird ein solches von Steuerberatern nämlich ohne Verrechnung angeboten. Bei Notaren ist eine Erstberatung samt Honorarauskunft generell kostenfrei. Auch viele Rechtsanwälte verrechnen kein Honorar für das Erstgespräch, wobei ein solches Vorgehen aber vereinbart werden muss. Grundsätzlich kostenlos ist hingegen die sogenannte erste anwaltliche Auskunft der Rechtsanwaltskammern. Wann und wo eine solche zu erhalten ist, informieren die Anwaltskammern der einzelnen Bundesländer.

Und die Geschichte der unglücklichen Firmengründer? Obwohl die Sache ziemlich verfahren schien, hat sich mit Hilfe eines Anwalts doch eine Lösung finden lassen: die Einsetzung eines zweiten Geschäftsführers, der dem Cäsarenwahn des ersten etwas gegensteuern konnte. Mit der Zeit begann man sich sogar wieder einigermassen zu verstehen. <



So kommt Geld immer wieder.

KePlus Geldautomaten mit Cash-Cycle Technologie – eine Investition, die sich rechnet.

Minimale Bargeld-Handling-Kosten, maximale Verfügbarkeit und maximale Kundenakzeptanz. KePlus Geräte für die Ein- und Auszahlung im geschlossenen Bargeldkreislauf bieten die höchste Wirtschaftlichkeit aller verfügbaren SB-Lösungen am Markt.

Infos zu KePlus: www.keba.com



KEBA

Automation by innovation.

KEBA AG, Gewerbestraße 11, A-4041 Linz,
Telefon: +43 732 7090-0, Fax: +43 732 730910,
E-Mail: keba@keba.com, www.keba.com